

522832-2026 - Vorankündigung – Direktvergabe

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Generalplanung, Sanierung und Ertüchtigung des Stahltragwerks am Flughafen
OJ S 144/2026 29/07/2026
Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: ORG-0001 / Land Berlin

E-Mail: vergabe@thf-berlin.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Generalplanung, Sanierung und Ertüchtigung des Stahltragwerks am Flughafen

Beschreibung: Gegenstand des Verhandlungsverfahrens waren Planungs- und Beratungsleistungen zur Sanierung und Ertüchtigung des Stahltragwerks der Flugsteige und Hangars am Flughafen Tempelhof. Das Stahltragwerk der Hangars und Flugsteige erstreckt sich in halbrunder Form über eine Länge von ca. 1,2 km und eine Grundfläche von 18.500 m² (Flugsteige) bzw. 32.300 m² (Hangars 1 bis 7). Um zukünftige Nutzungen langfristig und ohne Einschränkungen zu ermöglichen, bedarf es der Sanierung und Ertüchtigung des gesamten Stahltragwerks, dessen derzeitiger statischer und technischer Zustand in verschiedenen Untersuchungen als kritisch eingestuft wird. Der Denkmalschutz wird bei der Ertüchtigung von besonderer Bedeutung sein, da die Stahltragwerkskonstruktion selbst das Denkmal charakterisiert und der Erhalt der historischen Bausubstanz ein beabsichtigtes Ziel darstellt. Ziel der ausgeschriebenen Planungsleistungen ist die statische Ertüchtigung des Stahltragwerks, die Wiederherstellung der notwendigen Verformungskapazität und die Instandsetzung bzw. Erneuerung der Beschichtungssysteme. Auch Teile der technischen Gebäudeausrüstung, die im direkten Zusammenhang mit dem Stahltragwerk des Flugsteigs und der Hangars stehen, sollen instandgesetzt oder erneuert werden. Dies betrifft Abwasseranlagen und elektrische Anlagen.

Kennung des Verfahrens: b1f56d61-cc13-4ffb-b49b-cfe6ad57d99c

Interne Kennung: 24-F-Ver-0007

Verfahrensart: Sonstiges einstufiges Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Columbiadamm 10

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12101

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Flughafen Berlin-Tempelhof (THF)

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Es handelt sich vorliegend um eine freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung. Die Auftraggeberin beabsichtigt, einen Vertrag zu schließen. Der Vertrag wurde noch nicht geschlossen. Der Vertragsschluss soll voraussichtlich nach Ablauf von 10 Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, erfolgen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Generalplanung, Sanierung und Ertüchtigung des Stahltragwerks am Flughafen Tempelhof

Beschreibung: Gegenstand des Verhandlungsverfahrens sind Planungs- und Beratungsleistungen zur Sanierung und Ertüchtigung des Stahltragwerks der Flugsteige und Hangars am Flughafen Tempelhof. Das Stahltragwerk der Hangars und Flugsteige erstreckt sich in halbrunder Form über eine Länge von ca. 1,2 km und eine Grundfläche von 18.500 m² (Flugsteige) bzw. 32.300 m² (Hangars 1 bis 7). Um zukünftige Nutzungen langfristig und ohne Einschränkungen zu ermöglichen, bedarf es der Sanierung und Ertüchtigung des gesamten Stahltragwerks, dessen derzeitiger statischer und technischer Zustand in verschiedenen Untersuchungen als kritisch eingestuft wird. Der Denkmalschutz wird bei der Ertüchtigung von besonderer Bedeutung sein, da die Stahltragwerkskonstruktion selbst das Denkmal charakterisiert und der Erhalt der historischen Bausubstanz ein beabsichtigtes Ziel darstellt. Ziel der ausgeschriebenen Planungsleistungen ist die statische Ertüchtigung des Stahltragwerks, die Wiederherstellung der notwendigen Verformungskapazität und die Instandsetzung bzw. Erneuerung der Beschichtungssysteme. Auch Teile der technischen Gebäudeausrüstung, die im direkten Zusammenhang mit dem Stahltragwerk des Flugsteigs und der Hangars stehen, sollen instandgesetzt oder erneuert werden. Dies betrifft Abwasseranlagen und elektrische Anlagen.

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Flughafen Berlin Tempelhof (THF)

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 180 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Beauftragt werden sollen notwendig gewordene zusätzliche

Leistungen: Für die Planung der Erneuerung des Beschichtungssystems (Korrosionsschutz

und weitere Schichten) sollen an ausgewählten Bauteilelementen, auch in den verkleideten „Blackbox-Bereichen“ Untersuchungen zur Zustandsfeststellung der Beschichtung durchgeführt werden. Für die denkmalgerechte Planung des Beschichtungssystems sind auch die Farbfassungen zu untersuchen. Basierend auf den Untersuchungen können die Sanierungsvarianten des Beschichtungssystems erstellt und Sanierungsverfahren festgelegt werden. Die Untersuchungen sind damit zwingend erforderlich für den Werkerfolg des Projekts. Da der Umfang der Untersuchungen erst von den Planungsverantwortlichen festgelegt werden musste, ist diese Leistung ergänzenden zum Hauptauftrag zu beauftragen.

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: 135 GWB (Unwirksamkeit): (1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber: 1. gegen § 134 verstoßen hat; oder 2. den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist; (2) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekanntgemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union; (3) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 Nummer 2 tritt nicht ein, wenn: 1. der öffentliche Auftraggeber der Ansicht ist, dass die Auftragsvergabe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zulässig ist; 2. der öffentliche Auftraggeber eine Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht hat, mit der er die Absicht bekundet, den Vertrag abzuschließen; und 3. der Vertrag nicht vor Ablauf einer Frist von mindestens 10 Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, abgeschlossen wurde. Die Bekanntmachung nach Satz 1 Nummer 2 muss den Namen und die Kontaktdaten des öffentlichen Auftraggebers, die Beschreibung des Vertragsgegenstands, die Begründung der Entscheidung des Auftraggebers, den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zu vergeben, und den Namen und die Kontaktdaten des Unternehmens, das den Zuschlag erhalten soll, umfassen.

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 81 127,40 EUR

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: ORG-0001 / Land Berlin

Registrierungsnummer: t:0302000374500

Abteilung: Tempelhof Projekt GmbH

Postanschrift: Columbiadamm 10

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12101

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@thf-berlin.de
Telefon: +49 30 200 03 74 520
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Ingenieurgemeinschaft THF SES GbR c/o KREBS+KIEFER Ingenieure GmbH
Registrierungsnummer: t:030217342-0
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10587
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Rollen dieser Organisation:
Bieter

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin
Registrierungsnummer: 11-1300000V00-74
Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10825
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de
Telefon: +49 3090138316
Fax: +49 3090137613
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Publications Office of the European Union
Registrierungsnummer: PUBL
Stadt: Luxembourg
Postleitzahl: 2417
Land, Gliederung (NUTS): Luxembourg (LU000)
Land: Luxemburg
E-Mail: ted@publications.europa.eu
Telefon: +352 29291
Internetadresse: <https://op.europa.eu>
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 239a66da-685f-4bf5-8baf-6cf322821914 - 01
Formulartyp: Vorankündigung – Direktvergabe
Art der Bekanntmachung: Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung
Unterart der Bekanntmachung: 25

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/07/2026 15:15:07 (UTC+00:00)
Westeuropäische Zeit, GMT
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 522832-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 144/2026
Datum der Veröffentlichung: 29/07/2026